

Handbuch-Nr. 33

Minister-Ersttagsbrief mit der 10 + 5 Pf. Briefmarke zum WIEDERAUFBAU
DER KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE vom
09. August 1953

Für diese Minister-Ersttagsbriefe (MiNr. 107) wurden die amtlichen Ersttagsbriefe der „Senatsverwaltung Post- und Fernmeldewesen in Berlin“ verwendet.
Die Auflage des amtlichen FDC betrug für die MiNr. 107 insgesamt 10 000 Stück.
Die Auflage des Dr.-Holthöfer-Minister FDC mit der MiNr. 107 (Handbuch-Nr. 33) ist nicht bekannt. Es sind bis heute nur wenige Belege dokumentiert.

Folgende **Empfänger**-Varianten sind bei der Handbuch-Nr. 33 bekannt:

1. Mit Schreibmaschine (ab)
2. Mit handschriftlicher Empfängerangabe von Dr. Holthöfer (z)

Die **Absender**angabe erfolgte in drei Fällen auf der Rückseite des Umschlages mit Schreibmaschine (Variante 1 zweizeilig: „Der Senator für Post- und Fernmeldew. in Berlin“; Variante 2 dreizeilig: „Dr. Holthöfer, Senator für Post- und Fernmeldewesen in Berlin“). Bei Variante 1 wurde oberhalb der Schreibmaschinenschrift ein Dr.-Holthöfer-Faksimileunterschriftsstempel platziert.

Folgende Absender-Varianten sind bei der Handbuch-Nr. 33 bekannt:

1. Faksimileunterschrift Dr. Holthöfer und Schreibmaschine auf der Umschlagrückseite (r)
2. Nur Schreibmaschine auf der Umschlagrückseite (t)
3. Originalunterschrift und Handschrift von Dr. Holthöfer auf der Umschlagvorderseite (e)

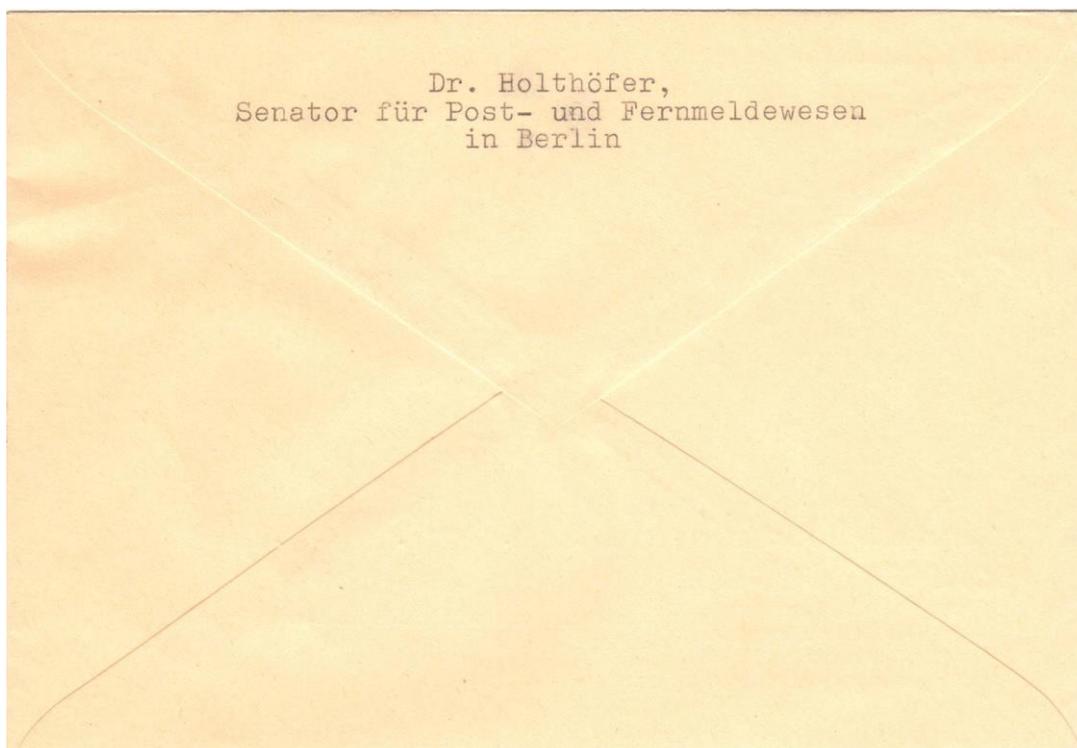
Den Minister-Ersttagsbriefen der Handbuch-Nr. 33 wurde teilweise eine Dr.-Holthöfer-Beilagekarte vom Typ 4 I beigelegt.

(Bödeker/Stralsund, Oktober 2022)

**Dr.-Holthöfer-Nr. 33 an Ministerialdirektor
Prof. Dr. Dr. Gladenbeck (Frankfurt/Main)**



Vorder- und Rückseite des Dr.-Holthöfer-FDC an Herrn Ministerialdirektor Prof. Dr. Dr. Gladenbeck im Bundespostministerium in Frankfurt am Main, Empfängerangabe auf der Umschlagsvorderseite sowie Absenderangabe auf der Rückseite des Umschlages jeweils mit Schreibmaschine (Handbuch Nr. 33 t, ab).



Dr.-Holthöfer-Nr. 33 an Fritz Soot

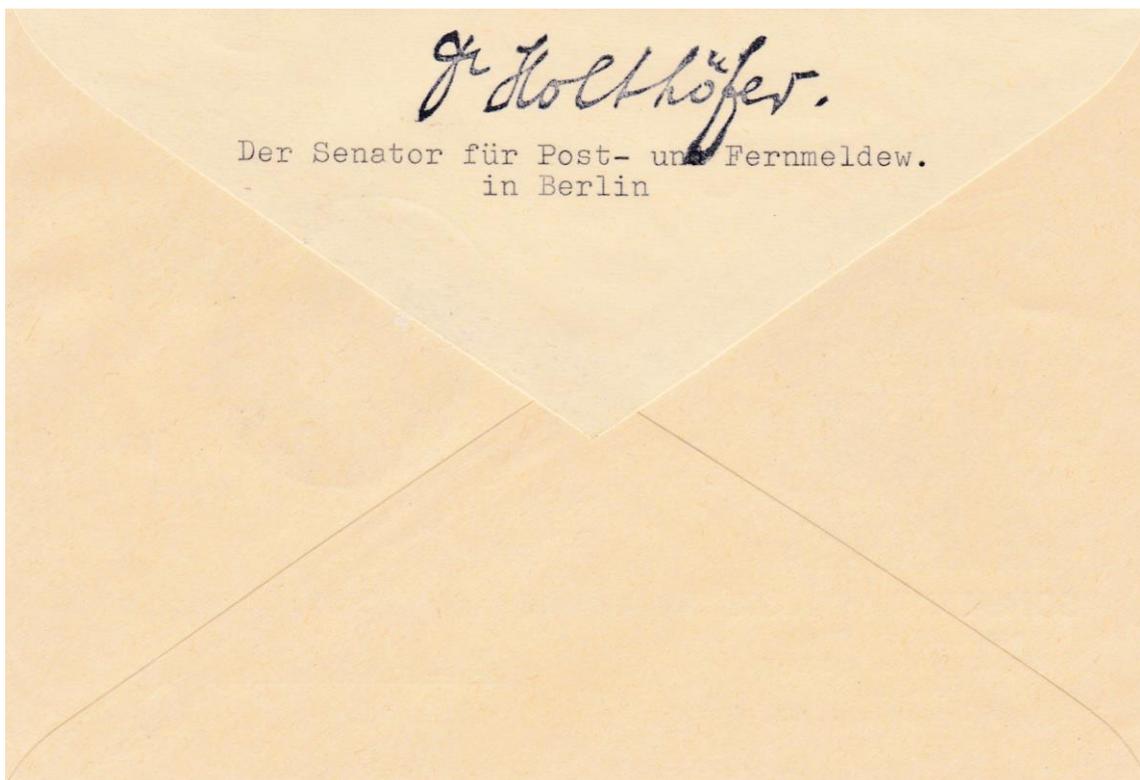


Dr.-Holthöfer-FDC mit handschriftlicher Absender- und Empfängerangabe von Dr. Holthöfer an den Kammer Sänger Fritz Soot in Berlin-Grünwald, (Handbuch-Nr. 33 e, z).

Dr.-Holthöfer-Nr. 33 an Herbert Theiß



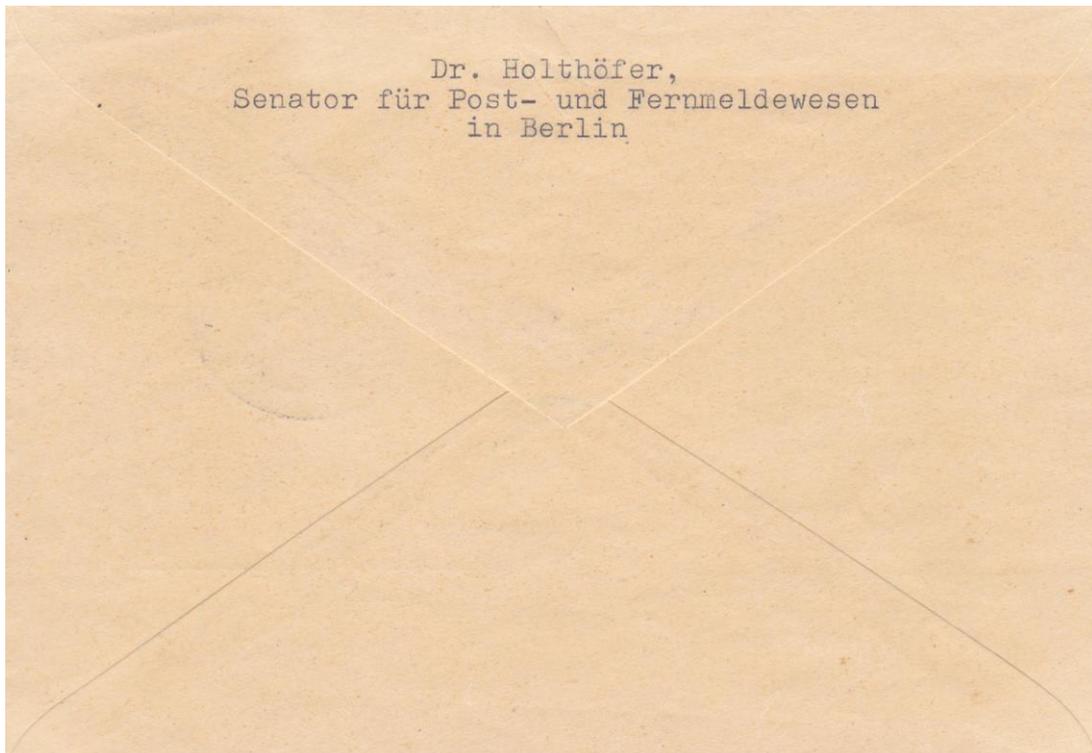
Vorder- und Rückseite des Dr.-Holthöfer-FDC an Herbert Theiß im Vorstand des Abgeordnetenhauses (Rathaus Berlin-Schöneberg) mit Faksimileunterschrift von Dr. Holthöfer auf der Umschlagsrückseite, ursprünglich mit Beilagekarte Typ 4 I (Handbuch-Nr. 33 r, ab).



Dr.-Holthöfer-Nr. 33 an Präsident Zaubitzer (Frankfurt/Main)



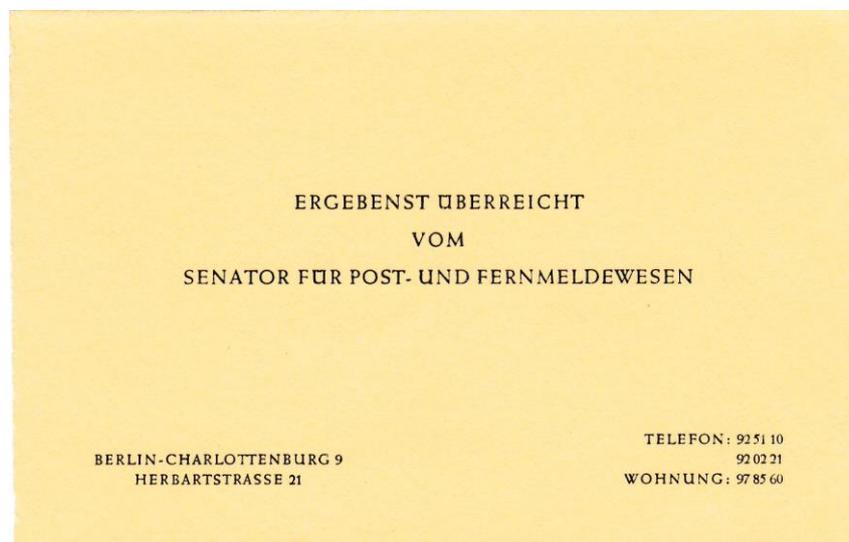
Vorder- und Rückseite des Dr.-Holthöfer-FDC an Herrn Präsidenten Zaubitzer in Frankfurt am Main, Empfängerangabe auf der Umschlagsvorderseite sowie Absenderangabe auf der Rückseite des Umschlages jeweils mit Schreibmaschine, mit Beilagekarte Typ 4 I (Handbuch Nr. 33 t, ab).



Dr.-Holthöfer-Nr. 33 an Präsident Zaubitzer (Frankfurt/Main)



**Dr.-Holthöfer-FDC an Herrn Präsidenten Zaubitzer in Frankfurt am Main,
mit Beilagekarte Typ 4 I, Empfängerangabe auf der Umschlagsvorderseite
sowie Absenderangabe auf der Rückseite des Umschlages jeweils mit
Schreibmaschine (Handbuch Nr. 33 t, ab).**



Bislang bekannte Adressaten der Dr.-Holthöfer-Nr. 33:

- 1. Prof. Dr. Dr. Gladenbeck (Ministerialdirektor, Bundespostministerium, Frankfurt am Main; Handbuch-Nr. 33 t, ab)**
- 2. Soot, Fritz (Kammersänger, Berlin-Grunewald; Handbuch-Nr. 33 e, z)**
- 3. Theiß, Herbert (im Vorstand des Abgeordnetenhauses, Rathaus Berlin-Schöneberg; Handbuch-Nr. 33 r, ab)**
- 4. Zaubitzer (Präsident, Frankfurt am Main; Handbuch-Nr. 33 t, ab)**

Stand: 03.10.2022